



Welche PPS-/ERP-Lösung passt? Gerade für KMU keine leichte Frage.

Chemingeering verkürzt den Weg vom Suchprozess zur URS.

Hintergrund

Die Anforderungen an Unternehmen steigen: Geboten sind kürzere Lieferzeiten, günstigere Fertigungskosten bei höherer Fertigungsqualität sowie die konsequente Ausrichtung auf die Kernprozesse. Das stellt immer höhere Anforderungen an die EDV. Im regulierten Markt müssen zudem behördliche Anforderungen hinsichtlich der Rückverfolgbarkeit und Eindeutigkeit ihrer elektronischen Daten gewährleistet werden (u.a. cGxP). Gleichzeitig erfordern die Einführung von E-Commerce und Supply-Chain-Management (SCM) sowie verschiedene marktbedingte Veränderungen die Ablösung bestehender EDV-Systeme. Davon betroffen sind insbesondere die PPS- und ERP-Systeme, die mit ihren Funktionen die ganze Prozesskette der innerbetrieblichen Leistungserstellung und mit SCM auch unternehmensübergreifende Prozesse unterstützen.

Herausforderung

Es stellt sich die Frage, wie Unternehmen schnell und effizient das richtige Produkt finden. Häufig fehlt in den Unternehmen das Insiderwissen, um sich in den ständig wechselnden Angeboten an PPS-/ERP-Lösungen in sinnvoller Zeit zurechtzufinden. Hier bietet die ISYCON GmbH einfache, schnelle und kostengünstige Unterstützung: Mit der produktneutralen Online-Datenbank ISYDAT. Diese Datenbank beinhaltet neben einer Marktübersicht über verfügbare Produkte auch eine Klassifikation nach ihrem Leistungsangebot und erlaubt somit eine kundenspezifische Grobevaluation. Ein modularer Aufbau macht es leicht, die PPS-/ERP-Lösungen aufgrund branchenspezifischer Kriterien zu vergleichen.

Einsatz im regulierten Markt

Ein aktuell in der Partnerschaft mit Chemingeering erweitertes Modul in der Online-Datenbank berücksichtigt GxP-Anforderungen, die für eine Systemevaluation in der Life Science Industrie entscheidend sind. Neben Kriterien zur Gefahrenstoff-, Rezeptur- und Chargenverwaltung können sich Unternehmen mit Fragen zur Rückverfolgbarkeit und Ablage der Daten ein Bild machen, wie weit die PPS-/ERP-Lösungen die FDA-Anforderungen wie z. B. 21 CFR Part 11 abdecken.

Bestandteil der URS

Die erfassten Kundenanforderungen werden mit den verfügbaren Softwarelösungen verglichen, und entsprechende Auswertungen können sofort erstellt werden. Die Datenbank hält eine grosse Auswahl an allgemeinen Informationen über die Lösung, den Anbieter und das Entwicklungshaus bereit. Ausserdem lässt sich mit zusätzlichen Features wie der Definition von sogenannten Killerkriterien und der Eingabe von Filtern das Ergebnis noch weiter verfeinern.

Chemingeering verwendet den Kriterienkatalog nach der Grobevaluation mit Hilfe der Datenbank als Bestandteil für die zu erstellende URS und gibt damit dem Kunden das Schlüsseldokument für Ausschreibung und die zukünftige Validierung in die Hand.

Dr. Patrick Scheidegger
patrick.scheidegger@chemingeering.com